

Schwarzwälder Bote

Haigerloch

Geld kommt kranken Kindern zu Gute

Von Carola Lenski 05.04.2018 - 20:33 Uhr

Haigerloch-Trillfingen. Für den Narrenverein Trillfingen haben Eigenverantwortung und Verantwortung gegenüber der Gesellschaft einen hohen Stellenwert. Daher hat der Verein 2000 Euro für die kranken Kinder im Olgahospital Stuttgart gespendet.

Kürzlich übergaben Thomas Schmid, stellvertretender Chef des Narrenvereins, Kassierer Harald Häfner und Andrea Preibisch (Beisitzerin) gemeinsam mit Ortsvorsteher Hermann Heim, den Spendenscheck an die "Olgäle Stiftung für das kranke Kind" in Stuttgart.

Die Stiftung hat sich zum Ziel gesetzt, kranken Kindern und ihren Eltern zu helfen. Die Hilfe gilt vor allem dem Kinderkrankenhaus Olgahospital, dem "Olgäle", in Stuttgart. Mit Hilfe von Spenden schafft die Olgäle Stiftung eine kindgerechte Atmosphäre, verbessert die psychosoziale Betreuung, erwirbt neuestes medizinisches Gerät und unterstützt Fortbildung und Forschung.

Die Präsidentin des Vorstands der Stiftung, Stefanie Schuster, nahm den Spendenscheck nach einem Rundgang mit den Vereinsvertretern und Ortsvorsteher Heim durch das Olgahospital, entgegen. Das Geld geht an die Klinikclowns vom Olgäle, die im Umgang mit Kindern psychologisch geschult sind.

Das Geld sammelte der Narrenverein bei den "Rosenmontagsspielen". Dabei traten jeweils zwei Trillfingener Vereine am Rosenmontag gegeneinander an. Die Verlierer bei diesen Geschicklichkeitsspielen sind in der Pflicht, einen Geldbetrag für eine gute Sache zu spenden. Gespendet haben letztlich zehn Trillfingener Vereine und Institutionen, darunter die Freiwillige Feuerwehr, das Jugendhaus Tresor '99, der Männergesangsverein Eintracht, der Musikverein Bauernkapelle, der Narrenverein, der Ortschaftsrat, der Radfahrverein Germania, der Schützenverein, der Sportverein und die Trinkerfreunde Trillfingen.